

Global Futures Fund Kapitalschutzzertifikate 8



Monatlicher Performancebericht | per 30. November 2017

NAV pro Anteil EUR 1,0713 | NAV EUR 11.478.339 | Anzahl Anteile 10.714.000

Im November hat der US-Senat endlich die lange versprochenen Steuerreformen verabschiedet, was dem bereits ekstatischen S&P500 seinen höchsten Monatsgewinn seit Februar bescherte. In Europa war die Marktstimmung dagegen gemischerter: Angela Merkel scheiterte bei der Bildung einer Koalitionsregierung in Deutschland im ersten Versuch und die Bank of England hob zum ersten Mal seit zehn Jahren die Zinsen an. Auf Fondsebene war die Performance positiv. Beachtliche Gewinne wurden in den Bereichen Devisen, Aktien und Fixed Income erzielt, sodass die Rendite am Monatsende bei -0,2% lag.

Die Performance auf dem Devisenmarkt war vor allem einer Long-Positionierung im koreanischen Won gegen den US-Dollar zu verdanken. Der Grund: Die Wachstumsdaten aus Südkorea deuteten auf ein stärkeres BIP-Wachstum im dritten Quartal und einen Leistungsbilanzüberschuss in Rekordhöhe hin. Die Stärke des Euro gegenüber den Währungen

Schwedens und Norwegens kam dem Handelsprogramm ebenfalls zugute, während eine Short-Position in Yen aufgrund des Rückgangs des US-Dollars Verluste erlitt.

Die globalen Aktienindizes stiegen weiter auf neue Höchststände. Gleichzeitig profitierte der Fonds von Long-Positionen in den USA, China und Japan, wo der Nikkei seinen höchsten Schlussstand seit 25 Jahren erreichte.

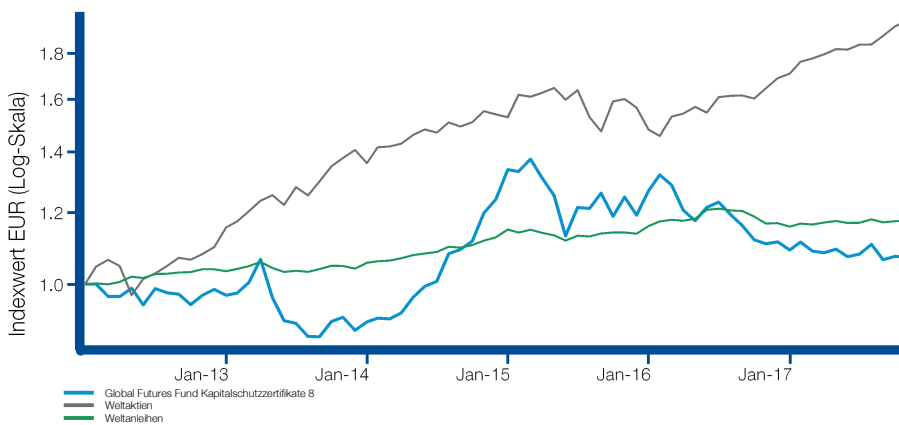
Im Bereich Fixed Income trugen Long-Positionen in italienischen und australischen zehnjährigen Anleihen die höchsten Gewinne bei, auch wenn diese durch kleinere Verluste aus Positionen in US-amerikanischen Treasury Notes mit längerer Laufzeit geschmälert wurden. Der Kredithandel sorgte weiterhin für leichte Performancegewinne, obgleich der Performancebeitrag regional gespalten war. Verluste aus Long-Positionen in US- und Schwellenländeranleihen wurden durch Gewinne aus

Long-Positionen in europäischen Indizes wettgemacht.

Rohstoffe zogen die Wertentwicklung im November am stärksten in Mitleidenschaft. Eine Short-Position in Erdgas ergab die größten Verluste, da ein Kälteeinbruch zu Monatsbeginn in Verbindung mit knappen Lagerbeständen für steigende Preise sorgte. Das Long-Engagement in Industriemetallen beeinträchtigte die Performance ebenfalls. Einen positiven Beitrag leisteten Long-Positionen in Rohöl.

Performance Chart

14. Februar 2012 bis 30. November 2017



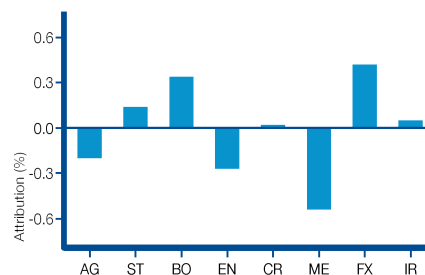
Performance Statistik¹

14. Februar 2012 bis 30. November 2017

	Produkt	Weltaktien	Weltanleihen
Letzter Monat	-0,2 %	1,4 %	0,1 %
Letztes Quartal	-3,2 %	6,2 %	-0,4 %
Seit Jahresbeginn	-3,8 %	15,7 %	0,6 %
Letzten 12 Monate	-3,4 %	18,8 %	0,7 %
Letztes Kalenderjahr	-6,6 %	7,8 %	2,7 %
Gesamtrendite	7,1 %	95,6 %	17,5 %
Annualisierte Rendite	1,2 %	12,2 %	2,8 %
Annualisierte Volatilität	13,1 %	9,4 %	2,8 %
Sharpe Ratio	0,09	1,29	0,99
Worst Drawdown	-22,6 %	-11,5 %	-4,5 %
Korrelation		-0,06	0,80

Performance Attribution

November 2017



Key-Market-Attribution

November 2017

Ertragstärkste Märkte	Richtung	Attribution
South Korean Won/US Dollar	Long	0,25 %
Italian Bonds - 10yr	Long	0,22 %
Euro/Swedish Krona	Long	0,21 %

Ertragschwächste Märkte	Richtung	Attribution
Natural Gas - US	Short	-0,53 %
Aluminium	Long	-0,19 %
Korean Kospi	Long	-0,19 %

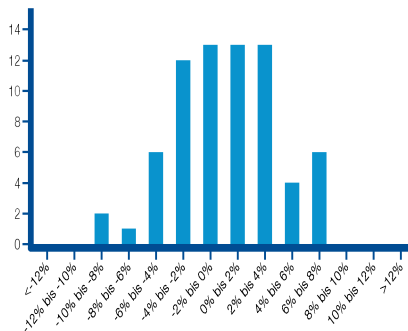
Global Futures Fund Kapitalschutzzertifikate 8



Monatlicher Performancebericht | per 30. November 2017

Verteilung der monatlichen Erträge

14. Februar 2012 bis 30. November 2017



Historische Performance

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	YTD ²
2012		0,0 %	-3,1 %	0,0 %	2,2 %	-4,2 %	4,2 %	-1,1 %	-0,3 %	-2,6 %	2,4 %	1,5 %	-1,3 %
2013	-1,5 %	0,5 %	2,7 %	6,1 %	-9,3 %	-5,7 %	-0,7 %	-3,3 %	-0,1 %	4,0 %	1,1 %	-3,3 %	-9,9 %
2014	2,2 %	0,9 %	-0,2 %	1,6 %	4,1 %	2,8 %	1,2 %	7,3 %	1,0 %	2,2 %	7,4 %	3,5 %	39,5 %
2015	7,9 %	-0,5 %	3,2 %	-4,6 %	-4,4 %	-9,8 %	7,5 %	-0,2 %	4,0 %	-5,7 %	5,0 %	-4,5 %	-3,9 %
2016	6,4 %	4,1 %	-2,6 %	-6,2 %	-2,6 %	3,5 %	1,3 %	-3,2 %	-2,7 %	-3,6 %	-1,0 %	0,5 %	-6,6 %
2017	-2,1 %	2,1 %	-2,3 %	-0,4 %	0,9 %	-1,9 %	0,7 %	2,5 %	-3,8 %	0,9 %	-0,2 %		-3,8 %

Die Fakten im Überblick

Investment Manager	AHL Partners LLP	Bewertungsstelle	Credit Suisse International
Auflegungsdatum	14. Februar 2012	WKN	A1GTTV
Valoren	12295723	Administrator und Depotbank	Credit Suisse International
ISIN	XS0650976995	Emittent	Credit Suisse International
Depotbank	Royal Bank of Canada (Channel Islands) Limited		

Global Futures Fund Kapitalschutzzertifikate 8



Monatlicher Performancebericht | per 30. November 2017

Wichtige Anmerkungen

¹ Alle Organisationen oder Finanzinstrumente, die in diesen Unterlagen erwähnt sind, dienen nur zu Referenzzwecken. Der Inhalt dieser Unterlagen darf nicht als Kauf- oder Verkaufsempfehlung ausgelegt werden. ² Wenn für ein Kalenderjahr nicht alle 12 Monate verfügbar sind, werden die vorhandenen Monate angezeigt.

Der Wert einer Anlage als auch daran gekoppeltes Einkommen kann sowohl sinken als auch steigen und es muss unter anderem mit dem Totalverlust des investierten Vermögens gerechnet werden. Potenzielle Anleger müssen sich bewusst sein, dass alternative Anlagen mit erheblichen Anlagerisiken verbunden sein können.

Dieses Material dient ausschliesslich Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot dar, in ein Produkt zu investieren, für welches eine Gruppengesellschaft von Man Group plc Anlageberatung oder andere Dienstleistungen erbringt.

Die hierin enthaltenen Informationen sind nicht als Anlageberatung irgendeiner Art oder Anlageempfehlung zu verstehen und enthalten keine Stellungnahme bezüglich der Eignung oder Angemessenheit eines Produkts oder einer Strategie und berücksichtigt auch nicht die besonderen Umstände eines bestimmten Empfängers dieses Materials. Quelle: Man Datenbank. Ausgegebene Einheiten beziehen sich auf ausgegebene Shares. Weltaktien: MSCI World Net Total Return Index hedged to EUR. Weltanleihen: Citigroup World Government Bond Index hedged to EUR (Total return). Diese Indizes sind keine Benchmarks, da sie für die Anlagestrategie des Fonds nicht repräsentativ sind. Sie dienen lediglich dazu, unterschiedliche Anlagekategorien miteinander zu vergleichen. Die Bandbreite der Strategien und die Allokation zu jeder einzelnen dieser Strategien wird regelmässig vom Investmentmanager, basierend auf andauernder Recherche, gebildet. Am 1. Juli 2005 ist die EU-Richtlinie 2003/48/EG über die Besteuerung von Zinserträgen (die 'Richtlinie') in Kraft getreten. Die Richtlinie sieht vor, dass in einem EU-Mitgliedstaat, in einem der abhängigen oder assoziierten Gebiete oder in bestimmten Drittstaaten niedergelassene Zahlstellen (gemäss Definition in der Richtlinie) diejenigen Zinserträge zu melden oder einem Quellensteuerabzug zu unterziehen haben, welche natürlichen Personen (in ihrer Eigenschaft als wirtschaftliche Eigentümer) zufließen, die in einem anderen EU-Mitgliedstaat oder in einem sonstigen von der Richtlinie abgedeckten Gebiet ansässig sind. Der in der Richtlinie definierte Begriff 'Zinszahlung' umfasst unter anderem Coupon- und Dividendenzahlungen sowie die Ausschüttung und Rückzahlung von Beträgen im Zusammenhang mit Anlagen in Anleihen/Aktien und bestimmten Anlagefonds. Anlegern wird empfohlen, eine unabhängige Beratung über die Auswirkungen der Richtlinie auf ihre Anlage einzuholen. Die Anlage zielt auf die Realisierung von Kapitalgewinnen und nicht von Zinsen ab. Die hierin enthaltenen Meinungen sind solche des Autors zum Zeitpunkt der Publikation und können ohne Vorankündigung geändert werden. Der NAV versteht sich abzüglich von Gebühren, Maklergebühren und Zeichnungskosten sowie Rückgabekosten sind in der angeführten Wertentwicklung nicht berücksichtigt. Bei bestimmten in diesem Material enthaltenen Aussagen zu Zielen, Strategien, Aussichten und anderen nicht die Vergangenheit betreffenden Aspekten kann es sich um 'zukunftsgerichtete Aussagen' handeln, die auf aktuellen Indikatoren und Erwartungen beruhen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur für den Zeitpunkt, zu dem sie gemacht werden, und wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren. Sie unterliegen Risiken und Unwägbarkeiten, sodass die tatsächlichen Ergebnisse von den in den Aussagen enthaltenen Annahmen erheblich abweichen können. Die Sharpe Ratio wird mithilfe des risikofreien Zinssatzes in der entsprechenden Währung während der analysierten Periode berechnet. Die Sharpe Ratio ist negativ, sofern die Performance einer Anlage unter dem risikofreien Zinssatz liegt. Da die Sharpe Ratio ein absolutes Mass der risikoadjustierten Rendite darstellt, erfolgt bei negativen Sharpe Ratios wegen der Gefahr von Missverständnissen keine Angabe ('k.A.'). Der risikolose Zinssatz, der zur Berechnung der Sharpe Ratio verwendet wird, ist der 3-Monats EUR Libor.

Es gibt keine Garantie für Handelsperformance und vergangene oder geplante Performance ist kein Hinweis auf aktuelle oder zukünftige Performance / Resultate. Erträge können steigen oder fallen in Folge von Wechselkursschwankungen. Der Marktsektor und die Schlüsselmarktattributoren sollen nur als Indikatoren gesehen werden. Die Zahlen werden geschätzt und generiert auf Basis des zugrundeliegenden AHL Programm Systems und berücksichtigen weder Gebühren noch Zinsen für ein bestimmtes Konto. Abweichungen können sich auch aus Portfolioänderungen, Wechselkursschwankungen oder nachträglichen Änderungen ergeben. Aus diesem Grund muss die Summe dieser Sektorindikatoren nicht notwendigerweise die berichtete Performance des betreffenden Monats widerspiegeln. Die Produktperformance versteht sich abzüglich aller Management-Gebühren und Performance-Gebühren. Die dargestellten Indizes sind keine Benchmarks, da sie für die Anlagestrategie des Fonds nicht repräsentativ sind. Sie sollten daher nur zum Vergleich der verschiedenen Strategien verwendet werden. Steht kein Index zur Auswahl, bedeutet dies, dass wir keinen Finanzindex darstellen, da kein Index die Anlagestrategie des Fonds repräsentiert und ein Strategievergleich irreführend wäre. Mit der Einführung von MiFID müssen Performanceerträge auf einer 12 Monate rollierenden Basis ausgewiesen werden. Daher sind die MiFID-konformen Erträge innerhalb der Tabelle der historischen Erträge hervorgehoben. Von 30. November 2012 bis 30. November 2017 hat Global Futures Fund Kapitalschutzzertifikate 8 einen Gesamtertrag von 10,2 % erzielt. Vergangene Erträge sind weder ein Indikator noch eine Garantie für zukünftige Erträge.

Dieses Informationsmaterial wurde von AHL Partners LLP (Firmennummer OC380907) erstellt, die in England und Wales unter folgender Adresse eingetragen ist: Riverbank House, 2 Swan Lane, London, EC4R 3AD. In Grossbritannien zugelassen und reguliert durch die Financial Conduct Authority. Dieses Material wird unter weltweiten Vertriebs- und Beratungsvereinbarungen durch Tochtergesellschaften der Man Group plc insbesondere in folgenden Jurisdiktionen vertrieben:

Europäischer Wirtschaftsraum: Soweit nichts anderes angegeben ist, wird diese Website im Europäischen Wirtschaftsraum durch Man Solutions Limited betrieben, eine Investmentgesellschaft gemäß Abschnitt 833 des Companies Act 2006, die im Vereinigten Königreich der Financial Conduct Authority (die „FCA“) untersteht und von dieser zugelassen wurde. Man Solutions Limited ist in England und Wales unter der Nummer 3385362 mit folgender Anschrift eingetragen: Riverbank House, 2 Swan Lane, London, EC4R 3AD. Als Gesellschaft, die der Aufsicht durch die FCA unterstellt ist, unterliegt Man Solutions Limited regulatorischen Anforderungen, die unter <<http://register.fca.org.uk/>> eingesehen werden können.

Schweiz: To the extent the material is used in Switzerland the communicating entity is Man Investments AG, which is regulated by the Swiss Financial Market Supervisory Authority FINMA. The Fund has not been registered with FINMA for distribution in Switzerland nor has it appointed a Swiss paying agent or Swiss representative. The Fund and the Fund's materials may only be made available to qualified investors as defined in Article 10 para 3 lit a. and b. of the Swiss Collective Investment Schemes Act. Recipients of this material are advised to satisfy themselves with the respective regulatory rules. **Empfänger dieses Informationsmaterials werden von der entsprechenden Marketingeinheit als Anlageexperten und/oder qualifizierte Anleger angesprochen, die ihrerseits angemessen qualifizierte Personen beschäftigen, um ihre finanziellen Vermögenswerte zu verwalten, und/oder von einem Anleger als Finanzdienstleistungseinheit bestellt wurden, um Treuhanddienstleistungen und/oder Portfoliomanagement-Dienstleistungen für ihre finanziellen Vermögenswerte zu erbringen. Marketingeinheiten werden potenziellen oder bestehenden Anlegern Produkt- und Strategieinformationen zur Verfügung stellen, die vom Investment Manager zusammengestellt werden. Zudem sind sie Ansprechpartner bei Fragen in Bezug auf Anlagestrategien und -produkte, die vom Investment Manager verwaltet werden. Marketingeinheiten erteilen jedoch weder Anlageberatung oder persönliche Anlageempfehlungen noch beurteilen sie die Eignung oder Angemessenheit eines Anlageprodukts. Auch berücksichtigen sie nicht die persönlichen Umstände des einzelnen Empfängers, an den das Informationsmaterial versandt wurde, noch führen sie Tätigkeiten aus, die als „Empfang und Übermittlung von Kundenaufträgen“ oder „Vereinbarung von Transaktionen“ im Zusammenhang mit Anlagen gelten. Die aktuellen Performance-Zahlen und sonstige Informationen sind auch über die Website von Man Investment unter <http://www.man.com> abrufbar.**